



### „Einsatz, Engagement und Ehrenamt lohnt sich!“

Elektrotechnik-Student Julian Groß erhält Bosch AS-Kompetenzpreis

**23.10.2018** | Julian Groß aus Ellwangen, der an der Hochschule Aalen im siebten Semester Elektrotechnik studiert, erhält für seine überdurchschnittlichen studentischen Leistungen sowie sein herausragendes soziales Engagement den Kompetenzpreis 2018 der Robert Bosch Automotive Steering GmbH. Die Übergabe des Preises fand bei strahlend schönem Wetter im Firmensitz des Unternehmens in Schwäbisch Gmünd statt. „Sie zeigen ein sehr hohes Maß an sozialem und ehrenamtlichem Engagement. Mit Ihnen haben wir einen Preisträger, der den Preis wirklich verdient hat!“, freut sich Thomas Jäger, Leiter der Personal- und Organisationsentwicklung.

Bereits im Jahr 2001 hat die damalige ZF Lenksysteme GmbH den Kompetenzpreis für Studierende an der Hochschule Aalen ins Leben gerufen. Diese langjährige Tradition – als Ausdruck der guten Kooperation zwischen der Hochschule und einem der größten Arbeitgeber der Region – führt die Robert Bosch Automotive Steering GmbH weiter. „Dieser Preis ist eine tolle Gelegenheit, junge Talente kennen zu lernen und sie im Gegenzug mit unserem Unternehmen bekannt zu machen“, begrüßt Geschäftsführer Stefan Grosch den Preisträger Julian Groß sowie Vertreter der Hochschule Aalen und der Robert Bosch Automotive Steering GmbH. Die enge Zusammenarbeit mit der Hochschule sei dem Unternehmen sehr wichtig. „Wir brauchen junge Menschen mit einer super Ausbildung. Aber bei uns spielen nicht nur fachliche Themen eine Rolle, sondern auch soziales Engagement“, betont Stefan Grosch.

Thomas Jäger, Leiter Personal- und Organisationsentwicklung bei Bosch AS, würdigt Julian Groß als einen herausragenden Preisträger. Der Student erfülle in hohem Maße alle Eigenschaften, die ein Preisträger mitbringen solle: eine starke Persönlichkeit mit großem sozialem Engagement, Visionen, Ausdauer und Zielstrebigkeit sowie die Gabe, andere zu motivieren. „Besonders wichtig ist uns das soziale Engagement, Julian Groß zeigt hier ein sehr hohes Maß an Einsatz. Speziell die Medaille ‘Order of Malta Refugee Aid’, welche Herr Groß für seinen Einsatz bei der Flüchtlingshilfe der Malteser verliehen bekommen hat, hat uns stark beeindruckt“, honoriert Thomas Jäger das ehrenamtliche Engagement des Studenten. Hier hakt Prof. Dr. Gerhard Schneider, Rektor



der Hochschule Aalen, ein. „Wir brauchen dieses herausragende Engagement – für die Gestaltung des Berufslebens aber auch für die Gestaltung der Gesellschaft. Einsatz lohnt sich!“, erklärt Schneider. Mit dem Bosch AS-Kompetenzpreis werde dies entsprechend gewürdigt, so der Rektor und bedankte sich bei der Bosch AS GmbH für die großzügige Unterstützung und die enge Kooperation.

Neben seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Rettungssanitäter bei den Maltestern ist Julian Groß im ärztlichen Notdienst Aalen und bei der Deutschen-Lebensretter-Gesellschaft als Rettungsschwimmer, Schwimm-Rettungsschwimmausbilder und Erste-Hilfe-Ausbilder. „Es freut mich, dass ich die Möglichkeit hatte, mich für diesen Kompetenzpreis zu bewerben. Viele Vereine wie DLRG und Malteser haben immer mehr Probleme, junge Mitglieder und Ehrenamtliche zu finden. Durch diesen Preis wird Ehrenamt belohnt!“, betont Julian Groß. Im Februar 2019 schließt der 24-jährige seinen Bachelor in Elektrotechnik ab und hat schon genaue Pläne für seine Zukunft. Und so verwundert es auch nicht, dass der mit 2000 Euro dotierte Preis bereits verplant ist: „Damit kann ich mein Masterstudium in Aalen gut finanzieren“, sagt er ganz pragmatisch.